

der preussischen Konkursordnung nachfolgte, steht nicht in Aussicht. Juristen und Verkehrswelt werden eine Erläuterung des Gesetzes nicht entbehren wollen.

Der Verfasser des oben bezeichneten Commentars, mit der Praxis beim hiesigen Stadtgericht als Commissar vertraut, war bei der Ausarbeitung des Entwurfs und der Motive vom Beginn bis zur letzten Feststellung thätig und Commissar des Bundesraths für die Vertretung der Vorlage im Reichstage, als solcher auch bei der Vertretung des Entwurfs der Civilproceßordnung und des Gerichtsverfassungsgesetzes theilhaftig.

Das Werk wird in 5—6 Lieferungen à 1½—2 M. zur Ausgabe gelangen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25% und 13/12 Exemplare.

Gegen baar mit 25% und 9/8 Exemplare.

Lieferung 1. in beliebiger Anzahl à cond.

Lieferung 2. und folgende nur fest resp. baar.

Von der Textausgabe der Reichs-Justizgesetze (Taschenformat) ist soeben ein zweiter Abdruck fertig geworden, wodurch ich in der Lage bin, wieder reichlich à cond. liefern zu können.

Ihre Bestellungen bitte ich mir direct zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 27. Januar 1877.

J. Guttentag  
(D. Collin).

[3764.] In einigen Wochen erscheint in meinem Verlage, wird aber nur auf Verlangen versandt:

### Emanuel Geibel und seine Dichtungen

von

Lie. Dr. C. L. Reimbach,

Director der Realschule 1. C. in Goslar.

Preis 1 M. 80 A. ord. mit 25% in Rechn., 33½% gegen baar und 7/6.

Diese höchst interessante Schrift des durch seine früheren theologischen wie literarhistorischen Werke bereits allgemein bekannten Verfassers wird sich eines allgemeinen Beifalls und raschen Absatzes zu erfreuen haben; am hiesigen Platze wurden allein nahezu 200 Exemplare durch Subscription gezeichnet.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Goslar, den 27. Januar 1877.

C. Stockicht.

### Hehn, Kulturpflanzen.

3. Auflage.

[3765.]

In unserem Verlage erscheint demnächst:

**Kulturpflanzen und Hausthiere** in ihrem Uebergang aus Asien nach Griechenland und Italien sowie in das übrige Europa. Historisch-linguistische Skizzen von Victor Hehn. Dritte, umgearbeitete Auflage. Erste Lieferung.

Das Werk erscheint in zehn Lieferungen à 1 M.

Die erste Lieferung geben wir in grösserer Anzahl à cond. auch an solche Handlungen, mit denen wir sonst nicht in offener

Rechnung stehen, die Fortsetzung nur fest. Für ein schnelles Erscheinen des Werkes wird Sorge getragen werden.

Der Umstand, dass in verhältnissmässig kurzer Zeit zwei starke Auflagen vergriffen wurden — die erste erschien 1870, die zweite 1874 — liefert wohl den besten Beweis für die grosse Absatzfähigkeit des Werkes, das bei aller Wissenschaftlichkeit durch die anziehende Darstellungsweise sich auszeichnet und daher nicht nur von Fachgelehrten, sondern auch vom grossen gebildeten Publicum gekauft wird.

In Rechnung liefern wir auf 12, bei Baarbezug auf 8 Exemplare ein Freieempl. Berlin, Januar 1877.

Gebrüder Borntraeger  
(Ed. Eggers).

[3766.] Unter dem Titel:

### Das Personenrecht

nach

Reichsrecht und Landesrechten

und

die großen Reichs-Justizgesetze

nebst

den Einführungsgesetzen.

Zum praktischen Gebrauche bearbeitet von

C. Kraß,

Oberamtsrichter in Braubach a. Rhein.

werden demnächst die „neuen Justizgesetze“ in unserem Verlage erscheinen.

I. Bd.: „Personenrecht“ nach wissenschaftl. System bearbeitet.

II. Bd.: Gerichtsverfassungsgesetz, Civilproceßordnung und Konkurs-Ordnung.

III. Bd.: Strafproceßordnung, in Verbindung mit dem Strafgesetzbuch.

Der dritte Band wird, als am meisten benöthigt, zuerst erscheinen, und erbitten uns Aufträge von solchen Handlungen, namentlich an Orten, wo des Verfassers „Waisen-Amt“ so zahlreiche Verbreitung gefunden. Der Preis der „Strafproceß-Ordnung“ wird bei 20 Bogen Umfang ca. 3 M. betragen.

Frankfurt a. M., Domplatz 8.

Jaeger'sche Buchhandlung.

[3767.] In diesen Tagen erscheint eine Lieferungs-Ausgabe von:

### Berühmte Männer Berlins und ihre Wohnstätten.

Nach urkundlichen Quellen bearbeitet von

Ferdinand Meyer,

Secretär d. Vereins f. d. Geschichte Berlins.

Die beiden ersten Bände (vom 16. Jahrh. bis Friedr. d. Gr. und Friedrich des Gr. Zeitalter) erscheinen in 9 Lieferungen à 50 A. ord., und schließen sich hieran die Lieferungen des im Druck befindlichen III. Bandes.

Lieferung 1. bitte ich zur gef. thätigen Verwendung à cond. zu verlangen, Bfg. 2. u. ff. expedire ich baar mit 40% und 7/6.

Hochachtungsvoll

Berlin, 25. Januar 1877.

Alfred Weile.

Carl Heymann's Verlag in Berlin S.-W.  
Rechts- u. staatswissenschaftlicher Verlag.  
[3768.]

Aus dem unter der Presse befindlichen Circular Nr. 5 mache ich Sie an dieser Stelle u. a. noch ganz besonders aufmerksam auf das in ca. 8 Tagen zur Ausgabe gelangende:

### Das Gesetz betr. Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen zc. vom 25. Juni 1875

nebst den dazu ergangenen Instruktionen, einer gemeinschaftlichen Belehrung zc. zc.

Amtliche Ausgabe.

Zweite Auflage. (5—8. Tausend.)

12 Bogen gr. 8. Cartonirt.

Preis nur 1 M. ord., 75 A. netto, 65 A. baar. Freiepl. 13/12.

Bei Vorausbest. 10 Expl. mit 40% baar.

" " 100 " " 50% "

Diese amtliche Ausgabe des Viehseuchengesetzes hat bereits in 4000 Expl. Verbreitung gefunden; dieselbe wurde von den kgl. Behörden empfohlen und wird demnächst von neuem empfohlen werden. Bei dem Ausbruch der Rinderpest wird allseitige Nachfrage sein; ich bitte Sie um Ihre thätigste Verwendung und stelle Expl. in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

### Uebersetzungs-Anzeigen.

#### Zur geneigten Beachtung!

[3769.]

Auf zahlreich geäußerte Wünsche der Pränumeranten von „Bekanntes und unbekanntes Welten“ III. Serie hin, nehmen wir auch noch den neuesten Roman Julius Verne's:

### Der Courier des Czar (Michael Strogoff).

Mit 90 Illustrationen.

in den vorliegenden Cyklus auf, dessen Umfang sich hierdurch auf etwa 75 Lieferungen erweitert.

Wir halten uns der Uebereinstimmung aller Abonnenten dieses Unternehmens hiermit umsomehr versichert, als das erwähnte neueste Werk des berühmten Verfassers alle jene Vorzüge, welche die Lesewelt an seinen Producten schätzt und bewundert, im reichsten Maße in sich vereint.

Gleichzeitig machen wir ganz ergebenst darauf aufmerksam, daß die Einbanddecken und Prämien lt. Umschlag der Lieferungs-Ausgabe jederzeit zur Verfügung stehen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[3770.] Maruschke & Berendt in Breslau offeriren und erbitten directe Gebote: Zeitschrift für bildende Kunst, v. Lützow. Bd. 1—3.